

## Niederschrift Sitzung des Ortsgemeinderates Mettendorf

<b>Sitzung am</b>	<b>05.03.2015</b>
<b>Sitzungsort</b>	<b>Mettendorf</b>
<b>Sitzungsraum</b>	<b>Hotel/Restaurant Kickert</b>
<b>Sitzungsbeginn</b>	<b>20:00 Uhr</b>
<b>Sitzungsende</b>	<b>23:00 Uhr</b>

Das Ergebnis der Beratungen ergibt sich aus der folgenden Niederschrift.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben

Vorsitzender : Ortsbürgermeister Paul Lentjes jun.

Schriftführer : Dirk Denzer

Persönliche Kopie für:  
Walzer, Reinhold

## Teilnehmerverzeichnis

### Ortsgemeinderat Mettendorf - Stimmberechtigt

Nr.	Name	Vorname	Funktion	Anwesenheit
1	Lentes jun.	Paul	Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde	anwesend
2	Thielen	Egon	1. Beigeordneter der Ortsgemeinde	anwesend
3	Walzer	Reinhold	Beigeordneter der Ortsgemeinde	entschuldigt
4	Ewen	Franz-Josef	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
5	Wagner	Ernst	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
6	Pelzer	Winfried	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
7	Kwiatkowski	Nikolaus	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
8	Denzer	Dirk	Schiffführer	anwesend
9	Host	Helmut	Mitglied des Ortsgemeinderates	entschuldigt
10	Meiers	Albert	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
11	Kolbet	Helmut	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
12	Koch	Marko	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
13	Weiler	Ramona	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
14	Antony	Karl-Heinz	Mitglied des Ortsgemeinderates	entschuldigt
15	Fandel	Dietmar	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
16	Elsen	Daniel	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend
17	Reuter	Guido	Mitglied des Ortsgemeinderates	anwesend

### Weitere anwesende Teilnehmer

Nr.	Funktion	Name	Vorname	Ort
1	Sachbearbeiterin	Fischer	Janine	Wolsfeld
2	Sachgebietsleiter	Schaal	Alexander	Emmelbaum

### Gäste:

Herr Mundt (EENL AÖR)

Der Ortsbürgermeister begrüßte die Ratsmitglieder zur ersten Sitzung des Gemeinderats im Jahr 2015. Es wurde festgestellt, dass form- und fristgerecht zu dieser Sitzung eingeladen wurde und der Rat aufgrund der Anzahl der anwesenden Ratsmitglieder beschlussfähig ist. Hierzu gab es keinerlei Einwände.

Auf die Rückfrage des Vorsitzenden, ob gegen die zwischenzeitlich von der VG übersandte Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom 09. Dezember 2014 Bedenken bestehen, ergaben sich aus dem Gemeinderat keine Wortmeldungen.

Herr Lentes verwies anschl. auf die in der Einladung für die heutige Sitzung bekannt gegebene Tagesordnung. Der Vorsitzende schlug vor, aus aktuellem Anlass, im nichtöffentlichen Teil den Beratungspunkt „Vertragsangelegenheiten“ als TOP 3 aufzunehmen.

**Der Gemeinderat stimmte dem Vorschlag - einstimmig - zu**  
Daraufhin gab Herr Lentes die Tagesordnung wie folgt bekannt:

Die Tagesordnung wurde wie folgt festgestellt:

## **Tagesordnung**

### **Öffentliche Sitzung**

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Annahme von Spenden
- 3 Kommunalaufsichtliche Beteiligung zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Jahre 2015 und 2016
- 4 Anfragen und Mitteilungen

### **Nichtöffentliche Sitzung**

- 1 Grundstücksangelegenheiten
- 2 Bauvoranfragen
- 3 Vertragsangelegenheiten
- 4 Anfragen und Mitteilungen

**Öffentliche Sitzung****TOP 1****Einwohnerfragestunde**

Es waren keine Einwohner Mettendorfs anwesend, die eine Frage an den Rat richten wollten.

**TOP 2****Annahme von Spenden**

Die Gemeinde darf zur Erfüllung ihrer Aufgaben im Sinne von § 2 Abs. 1 Gemeindeordnung Spenden, Sponsoring, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen. Dabei dürfen die o.g. Zuweisungen nur angenommen werden, wenn die Gemeinde ein nach § 94 Abs. 3 Gemeindeordnung vorgeschriebenes Verfahren einhält.

Hiernach muss vor endgültiger Annahme der Spende diese bei der Aufsichtsbehörde angezeigt werden. Diese kann dann innerhalb von 4 Wochen bedenken äußern. Anschließend entscheidet der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung über die Annahme der Spenden.

Folgende Spenden stehen diesbezüglich zur Annahme durch den Gemeinderat an:

Zuwendender:	Betrag:
Firma Kolbet Fenster GmbH, Mettendorf	100,00 €
Firma Hubor & Hubor GmbH, Mettendorf	100,00 €
Kulturstiftung der Kreissparkasse Bitburg-Prüm	1000,00 €
RWE Stiftung GmbH, Essen	2000,00 €

Erst durch die Beschlussfassung können die Spenden dem gemeindlichen Haushalt zugeführt werden und stehen dort zweckentsprechend zur Verfügung. Diese Beträge sollen zur Finanzierung des neuen Gedenksteines zur deutsch - französischen Freundschaft an der Kirche verwandt werden.

**Beschlussfassung:** *Der Ortsgemeinderat stimmt der Annahme der aufgeführten Spenden zu.*

**Abstimmungsergebnis: -einstimmig**

## Öffentliche Sitzung

### TOP 3

#### **Kommunalaufsichtliche Beteiligung zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Jahre 2015 und 2016**

Das Schreiben zur kommunalaufsichtlichen Beteiligung gemäß §§ 24, 95 IV, 119 der Gemeindeordnung vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) in der derzeit geltenden Fassung liegt nun vor.

Demnach hat die kommunalaufsichtliche Behörde die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Jahre 2015/2016 geprüft und einen nicht ausgeglichenen Haushalt bescheinigt. Dies wurde von der Behörde gerügt und die Gemeinde ist angehalten durch Aufwandsreduzierungen bzw. durch Ausschöpfung aller Ertragsmöglichkeiten einen Ausgleich, zumindest aber eine Verbesserung der Haushaltssituation herbeizuführen. Positiv wurde aber auch zur Kenntnis genommen, dass in der Gemeinde die Hebesätze Grundsteuer A und B bereits angehoben wurden.

Aus dem Rat wurde kritisiert, dass allerdings auch in diesem Schreiben mit eventuellen Beschränkungen seitens der Kreisverwaltung gedroht wird.

Der Vorsitzende wies in dem Zusammenhang allerdings darauf hin, dass die Gemeinde wohl keinerlei Beschränkungen zu erwarten habe, was seitens Herrn Schaal (VG) bestätigt wurde.

### TOP 4

#### **Anfragen und Mitteilungen**

Aus der vergangenen Sitzung:

- 2 der neuen Straßenlaternen gegenüber der Halle der Fam. Wolsfeld (alter EDEKA) brennen nicht.
- Die beiden Laternen sind wohl zwischenzeitlich repariert worden, wobei wohl eine Laterne wieder defekt ist. Herr Lentes gibt dies weiter.

Der Vorsitzende informierte den Rat über folgende Themen:

- Gemeindebeteiligung am Personalkostenanteil des Eifelkreises Bitburg-Prüm 2013; Kindertagesstätte Mettendorf.

Auf der Grundlage des § 12 Abs. 6 KitaG hat der Jugendhilfeausschuss die Richtlinien des Eifelkreises Bitburg-Prüm über die Beteiligung des Eifelkreises und der kreisangehörigen Gemeinden an den Personalkosten von Kindertagesstätten beschlossen. Für die Ortsgemeinde Mettendorf ist dies ein Betrag in Höhe von 26.790,84 Euro

- Organisatorische Neuordnung im Forstrevier Neuerburg durch den Wegfall zweier großer Forstreviere, die bisher von dem Forstamt Neuerburg betreut wurden. Einer der zu Folge entstehenden Kostensteigerung der Betriebskosten des Forstamtes soll entgegen gewirkt werden, indem darauf hingewirkt wird, das Teile des Privatwaldes im Privatwaldbetreuungsrevier Südeifel an das Forstrevier Neuerburg übertragen werden. Über die weitere Entwicklung möchte uns das Forstamt Neuerburg auf dem Laufenden halten.
- Sanierung der Mischwasserbehandlungsanlagen in Mettendorf/Hydraulische Sanierung des Mischwasserkanals in der Enztalstraße. Der zweite Bauabschnitt wird in Kürze begonnen, wobei abschnittsweise ein 240 m langer Parallelkanal von dem "kleinen Dorfplatz" ausgehend, bis zur Metzgerei Krippes in neuer Trasse verlegt wird. Die Bauarbeiten sollen ca. 3 Monate andauern und die Verkehrsführung größtenteils mit einer Ampelanlage geregelt werden. Es soll nur einmal eine kurzfristige Vollsperrung der Enztalstraße nötig sein. Ein dementsprechendes Schreiben der Verbandsgemeindewerke Südeifel ist an alle Grundstücksanlieger, insbesondere an die gewerbetreibenden Anwohner gegangen, mit der Bitte um Verständnis für die nötigen Arbeiten und die damit verbundenen Beeinträchtigungen. Aus dem Rat wurde darauf hingewiesen, dass die Erneuerung der Teerfläche nach Beendigung der Maßnahme, doch auch über die ganze Straßenbreite zu erfolgen habe. Ebenso wurde aus dem Rat noch einmal darauf hingewiesen, dass sich Bau- sowie Fremdenverkehrsausschuss vor Ort am "Kleinen Dorfplatz" treffen solle, um über die Gestaltung der Kanaldeckel, resultierend aus der vorangegangenen Baumaßnahme, beraten zu können.
- der Gemeindearbeiter teilte dem Vorsitzenden mit, das der gemeindeeigene Kippanhänger stark reparaturbedürftig sei. Nach eigener Aussage soll die Reparatur etwa 1500 € kosten, wobei ein neuer Kipper wohl schon für 4500 € zu bekommen sei.
  - Die Aussage soll geprüft werden und entsprechende Angebote herein eingeholt werden.
- Die Räum- und Streupflicht innerhalb der Gemeinde ist augenscheinlich mit dem Gemeindearbeiter nicht umfassend geklärt worden. Bei den Schneefällen zum Jahreswechsel kam es somit zu nicht ausreichenden Schneeräumungen auf Gemeindeflächen.
  - Der Vorsitzende spricht dies beim Gemeindearbeiter noch einmal an.
- Ebenso scheint unklar zu sein, auf und an welchen Grundstücken Reinigungs- und Unterhaltungsarbeiten seitens der Gemeinde zu verrichten sind, bzw. wo am Straßenverlauf der Straßen innerhalb der Ortslage die Gemeindefläche endet und die privaten Anliegerflächen beginnen.
  - Dies soll mit der Hilfe der VG abgeklärt und festgehalten werden.
- Es besteht eine Anfrage seitens der Verwaltung, ob drei Asylbewerber aus unserem Ort innerhalb der Gemeinde, kostenneutral zu beschäftigen seien.

- Der Rat sah die Anfrage positiv.
- Die Löcher in der Alsbach sind immer noch nicht mit Teer ausgefüllt worden.
  - Wird kurzfristig von Fa. Wagner erledigt.
- Die Parksituation vor dem Feuerwehrgebäude sollte schnellst möglich mit einem Verkehrsschild geregelt werden, damit die Angehörigen der freiwilligen Feuerwehr Mettendorf bei einem Einsatz ihre Fahrzeuge auch in unmittelbarer Nähe des Gebäudes abstellen können.

Persönliche Kopie für:  
Walzer, Reinhold